

Unter der Lupe

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **77 (1973)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

UNTER DER LUPE

Etwa 200 milliarden dollar werden auf der welt jährlich für rüstungszwecke ausgegeben. Das sind etwa 6 bis 6,5 prozent des gesamten welteinkommens. Dieser betrag, der 1961 «nur» 120 milliarden dollar ausmachte, ist zweieinhalbmahl so gross wie die ausgaben der regierungen für gesundheitsmassnahmen und eineinhalbmahl so gross wie die ausgaben für *bildung* und *erziehung*. Das geht aus einem jetzt veröffentlichten bericht der Vereinten Nationen hervor.

L. T.

MALEN ALS THERAPIE

In den Schaufenstern des *Schweizerischen Bankvereins* am Paradeplatz in Zürich sind vom 24. Januar bis Anfang März 1973 *Kinderzeichnungen* zu sehen, die unter Leitung von *Trudi Schmid* in der Taubstummen- und Sprachheilschule St. Gallen und der Kinderheilstätte Bad Sonder/Teufen entstanden sind. In leuchtenden Farben (Color Paste) sind mit breitem Pinsel Ornamente und figürliche Darstellungen auf grossen Papieren gemalt. Fotografien zeigen die Kinder an der Arbeit, und Texte erläutern den Werdegang. Es lohnt sich, die Fensterfront abzuschreiten, denn die Zeichnungen der schwerbehinderten Kinder vermögen uns nicht nur zu erfreuen, sondern geben uns auch manche Anregung für die Arbeit mit unseren Schülern.

E. v. B.

Buchbesprechungen

(Die Redaktion übernimmt für eingegangene Rezensionsexemplare weder eine Besprechungs- noch Rücksendeverpflichtung.)

Ernst Zimmerli: *Tragt Sorge zur Natur*. Verlag Sauerländer, Aarau.

Der Europarat erklärte 1970 zum europäischen Naturschutzjahr. Die Regierungen der Mitgliedstaaten wurden aufgefordert, der weltweiten Naturzerstörung entgegenzutreten. Der Bundesrat übertrug diese Aufgabe den Kantonen. Im Aargau wurde beschlossen, den Lehrern aller Stufen und Fächer das Buch «*Tragt Sorge zur Natur*» abzugeben. Erfreulicherweise haben sich andere Kantone diesem Vorhaben angeschlossen, und so ist dieses schöne Werk in vielen Kantonen schon bekannt. Es richtet sich, wie der Verfasser in seinem Vorwort ausführt: «*an die Erzieher, an Väter und Mütter, an alle, die willens sind, verhindern zu helfen, dass sich unser Planet in beschleunigtem Tempo in eine kahle Wüste verwandelt*». Wir freuen uns, diesem mit Liebe und Sachkenntnis zusammengestellten Band das Kapitel «*Jedem das Seine*» entnehmen zu dürfen. Das Buch mit einigen schönen Farbaufnahmen, zahlreichen Fotos und Zeichnungen enthält auch viele nützliche Literaturangaben und Hinweise. Wir möchten dasselbe den Lesern, die sich für Naturschutzaufgaben interessieren, sehr empfehlen.

ME